

Humanistische Union

Philosoph spricht über Menschenrechte

Frankfurter Rundschau vom 30.01.2007

Nordend

Der Philosoph Walter Oswalt, Leiter des Walter Eucken Archivs, spricht am Mittwoch, 31. Januar, über das Thema: "Halbierte Aufklärung. Die Wiederentdeckung des Antimonopolismus". Der Vortrag gehört zu der von Humanistischer Union und FR organisierten Veranstaltungsreihe "Leitkultur Menschenrechte". Menschenrechte nur als Schutz vor direkten staatlichen Übergriffen zu verstehen, hält Oswalt für "unzureichend". Dieser Rechtsauffassung stellt der Philosoph das Recht gegenüber, die Macht wirtschaftlicher oder religiöser Monopole zu begrenzen. Der Vortrag am Mittwoch, 31. Januar, im Café Wiesengrund, Finkenhofstraße 17, beginnt um 20 Uhr. Der ursprüngliche Termin war ausgefallen.

<https://www.humanistische-union.de/presse-meldungen/philosoph-spricht-ueber-menschenrechte-1/>

Abgerufen am: 07.02.2025